

# Vorstellungsgespräch

Beitrag von „Djino“ vom 19. Juni 2009 16:06

Zitat

Also...ich habe demnächst ein Vorstellungsgespräch als Bio- und Chemielehrerin an einer bayrischen Realschule.

Bisher habe ich zwar nur in der Forschung gearbeitet und als Unilehrerin und ausserdem nur Biologie studiert, aber trotzdem klang der Rektor der Schule am Telefon sehr positiv.

Es wird sicherlich noch der eine oder andere Hinweis kommen, dass es ein Unterschied ist, Kindern einer 6. Klasse den sicheren Umgang mit dem Bunsenbrenner zu erläutern oder in der Forschung zu arbeiten, insofern halte ich mich hier dezent zurück...

Zitat

Wie wird das Gespräch wahrscheinlich ablaufen,

Begrüßung, lockerer Einstieg zum Warmwerden, dann ein Gespräch "in die Tiefe" (bei dem die verschiedenen Mitglieder - etwa auf ihrem Fachgebiet - die Fragen stellen werden), zum Abschluss (oder auch zwischendurch) Fragen durch dich, Verabschiedung.

Also ein Ablauf, wie er bei jedem anderen Vorstellungsgespräch auch sein könnte.

Zitat

werden mehrere Leute dabeisein

Je nachdem, wann am Tag das Gespräch liegt, wie die einzelnen Personen vom Unterricht befreit werden können, etc., können z.B. die folgenden Personen dabei sein: Schulleiter(in), je ein Vertreter der beiden Fächer, des Personalrats, der Schwerbehindertenvertretung und die Frauenbeauftragte.

Zitat

und wie lange wird es wohl dauern?

Die Gespräche, die ich so miterlebt habe, dauerten zwischen 30 und 50 Minuten.

Zitat

Was werde ich wahrscheinlich gefragt? Werde ich zum Beispiel schon auf den Unterrichtsplan angesprochen und muss ich den im Kopf haben

Ein Thema im Gespräch ist wahrscheinlich der Lebenslauf. Dann werden meist auch fachliche und schulische Themen angesprochen (z.B. "Problemfälle" wie Benotung, Umgang mit Schülern die das eine tun oder das andere nicht lassen, ...).

Dass hierbei schon vorausgesetzt wird, dass du den Lehrplan (oder das Schulrecht) in aller Tiefe kennst, halte ich für unwahrscheinlich. Schau trotzdem mal hinein, damit du weißt, welche Themen du ganz grundsätzlich unterrichten würdest. (Referendare wissen so etwas, die muss man nicht extra danach fragen - Quereinsteiger fragt man vielleicht schon eher mal...).

Auch interessant sind für die Schule natürlich weitere Projekte etc., die man mit einbringen kann. Vielleicht sucht der Frankreich-Austausch eine weitere Begleitung, man wird dann eben gefragt, ob man sich dort einbringen möchte. Oder die Schule möchte eine weitere berufsorientierende Komponente anbieten - dann gibt es in der Richtung Fragen...

Zudem erhältst du auch Gelegenheit, selbst Fragen zu stellen. Sieh dir also vorher die Schulhomepage an...

Zudem wird man dich sicherlich fragen, warum du nun an die Schule wechseln wirst, wie du dir das Ganze vorstellst, etc.

Zitat

bzw. schon wissen, wie ich Inhalte vermitteln will??

Da du deinen Unterricht auch nach 20 Jahren an der Schule für jede Klasse immer wieder neu planen musst (Schüler sind nun mal individuell und deshalb muss es der Unterricht auch sein), kannst du dies so absolut theoretisch kaum vorbereiten. Natürlich gibt es für einzelne Inhalte besser geeignete Vorgehensweisen (und auch weniger brauchbare). Aber diese Frage wird wahrscheinlich kaum kommen.

Zitat

Was ziehe ich am besten an?

Es muss nicht unbedingt ein Anzug sein. Aber gepflegt solltest du schon aussehen...